Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 22 (1935)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der noch vor wenig Jahren in diesem wichtigsten aller Museen geherrscht hat!

Die Umbauten wurden begonnen unter Camille Le Fèvre und weitergeführt unter Arch. A. Ferrand. p. m.

Mit dem Buntstift in die Landschaft

Von Prof. Dr. Paul Klopfer, Oktav, 46 Seiten. Kart. Fr. 1.70

Paul Klopfer, der sich durch Schriften von bemerkenswert gesundem Menschenverstand um die Verbreitung zeitgemässer Architektur verdient gemacht hat, gibt hier in Form von Briefen eine kurze sympathische Anleitung zum Skizzieren nach der Natur, die gewiss vielen Anfängern Mut machen und nützen wird. Daneben wird es freilich auch solche geben, die sich lieber auf eigene Gefahr unsystematisch ins Abenteuer stürzen. Auch sie werden nachträglich feststellen können, dass sie unbewusstermassen den Regeln gefolgt sind, die das Büchlein systematisch entwickelt.

Nach Bayern heimgefunden

Zur Zeit der nationalsozialistischen Machtergreifung in Deutschland lief in schweizerischen Architektenkreisen der Witz, man habe Alexander v. Senger als Professor nach Deutschland geholt. Das deutsche Schicksal ist grausam genug, die absurdesten Witze zur Wirklichkeit zu machen. Alexander v. Senger ist zur Abhaltung von Gastvorlesungen über «Die Brandfackel Moskaus« an die Technische Hochschule München berufen worden!

Wie wir hören, auf besonderes Betreiben des Akademiedirektors und Professors Geheimrat Dr. German Bestelmeyer, des gleichen also, der die Absetzung von Prof. R. Vorhoelzer durchgesetzt hat und der sich auch sonst keine Gelegenheit entgehen lässt, jede, seinem eigenen Eklektizismus gefährliche moderne Regung in der Architektur als Bolschewismus zu denunzieren. Wir brauchen Herrn v. Senger den Lesern des «Werk» nicht erst vorzustellen. Mit einer an Verfolgungswahn grenzenden und jedem Gegenargument von vornherein unzugänglichen Kriminalphantasie betrachtet er die moderne Architektur als ein verbrecherisches, durch Bestechung zusammengehaltenes Komplott, in dem sich Bolschewisten, Juden, Freimaurer, Grosskapital, Presse und Ernste Bibelforscher gemeinsam verschworen haben, um alle edeln Regungen des menschlichen Herzens auszurotten. An der Gutgläubigkeit Herrn v. Sengers haben wir nie gezweifelt, wohl aber an der Klarheit seines Geistes, und wenn heute Kapazitäten wie Bestelmeyer sich den Anschein geben, die v. Sengerschen Gespensterträume ernst zu nehmen, so geben wir doch die Hoffnung nicht auf, dass wenigstens die Studenten rasch merken werden, was sie davon zu halten haben. Diejenigen Schweizer Studenten, die, wie der Unterzeichnete, dem München der Vorkriegszeit und seiner Technischen Hochschule Wichtiges zu verdanken haben, werden diese Berufung als das Aeusserste an Selbsterniedrigung empfinden, das sich diese einst berühmte Hochschule zufügen konnte. Peter Meyer

TECHNISCHE MITTEILUNGEN

Eine Neuerung auf dem Gebiete der Isolierkorkplatten

Die bisher auf dem Markte üblichen Isolierkorkplatten hatten eine glatte Oberfläche. Viele Fachleute betrachteten dies als einen Mangel, indem sie eine nur ungenügende Haftfähigkeit der Korkplatten annahmen und ihnen darum als Putzträger kein allzu grosses Zutrauen schenkten. Obwohl ein solches Misstrauen im allgemeinen nicht gerechtfertigt war, bestand doch ein Bedürfnis nach einer Verbesserung.

In neuester Zeit bringen nun die Korksteinwerke Küpfnach-Horgen Korkisolierplatten auf den Markt, welche einseitig oder beidseitig aufgerauht sind. Die Verarbeiter von Korkplatten werden diesen Fortschritt

begrüssen, besonders diejenigen, welche ihre handwerkliche Ehre daran setzen, erstklassige und solide Arbeit zu leisten.

Es leuchtet ohne weiteres ein, dass eine rauhe Oberfläche dem Mörtel und dem Putz eine viel bessere Verankerungsmöglichkeit bietet, und dass damit die Haftfähigkeit ganz bedeutend erhöht wird. Einen besonderen Vorteil bieten diese gerauhten Korkplatten beim Eisenbetonbau, indem sie in die Schalung verlegt werden können, so dass das nachherige Aufziehen der Korkplatten wegfällt, ein Verfahren, welches dazu angetan ist, Arbeitskosten zu sparen.



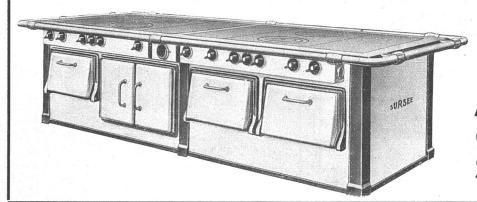
Beim Projektieren

von Neu- und Umbauten, sei es für Hotels, Restaurants, Spitäler, Anstalten, Heime, Wohlfahrtshäuser, Kasernen etc. bildet die Einrichtung einer modernen, zweckentsprechenden Küche eine der wichtigsten Fragen. Wenden Sie sich für Projektunterlagen vertrauensvoll an uns. Wir haben in den letzten Jahren über



500 Grosskochanlagen

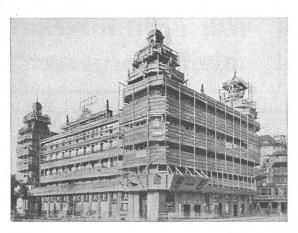
für Gas-, Holz- und Kohlenfeuerung erstellt und verfügen über grosse Erfahrung.



A.-G. der Ofenfabrik Sursee

BLITZ-GERÜST

ohne Stangen — das Ideal aller Gerüste für Fassaden von Wohn-, Geschäftshäusern, Kirchen und für Innenräume, wie Kirchen- und Saaldecken, Treppenhäuser usw.



links:
Bellevue
Zürich
rechts:

St. Peter



Vertreter in allen grösseren Kantonen • Mietweise Erstellung für Neu- und Umbauten durch

GERÜSTGESELLSCHAFT A .- G.

ZÜRICH-ALTSTETTEN, TELEPHON 55.209

EISENBETON

HOLZ- U. EISENKONSTRUKTIONEN IN HOCH- UND TIEFBAU

E. RATHGEB

DIPL.-ING. Ingenieur-Bureau **ZÜRICH**

STAMPFENBACHSTRASSE 63 TELEPHON 28.992

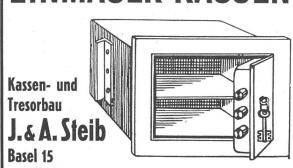


BAUBESCHLÄGE

Amerikanische Schlösser und Türschliesser



EINMAUER-KASSEN



TECHN. PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen
Konstruktionen, Maschinen
Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art
Wolf-Roudon's Errhon Zürich

H. Wolf-Bender's Erben, Zürich
Kappelergasse 16

Wer nicht inseriert bleibt vergessen

Euböolith-Fussböden

für Fabriken, Garagen, Schul- und Krankenhäuser, Bureaux und Wohnungen, unifarbig und mehrfarbig geflammt in farbenreichen Ausführungen werden aus nur prima Materialien hergestellt und bewähren sich vorzüglich.

Euböolithwerke A.G. Olten Tel. 23.35 mit Filiale in ZÜRICH, Löwenstrasse 17. Telephon 35.585



G. LIENHARD SÖHNE, ZÜRICH 2

Mechanische Schreinerei ● Albisstrasse 131 ● Telephon 54.290

Verzeichnis der ständigen Inserenten der Zeitschrift «Das Werk»

Abdichtungen

Asphalt-Emulsion A. G., Zürich Felix Binder, Zürich 7 W. Frick-Glass, Zürich-Altstetten Meynadier & Co., A. G., Zürich Naef & Specker Gummi A. G., Zürich H. Süssmann, Zürich-Affoltern (siehe auch Fenster-Abdichtungen)

Asphalt

Beck & Co., Pieterlen
E. R. Zetter & Co., Solothurn
Asphalt-Emulsion A. G., Zürich
Walo Bertschinger, Zürich
W. Frick-Glass, Zürich-Altstetten
Meynadier & Co., A. G., Zürich
H. Süssmann, Zürich-Affoltern

Aufzüge

Schindler & Co., A. G., Luzern August Lerch, Zürich 1 Uto Aufzugfabrik A. G., Zürich 9

Baubeschläge

F. Bender, Oberdorfstr., Zürich H. Staub & Co., Zürich 8 Max Ulrich, Zürich 1

Baugeschäfte

A. G. Heinrich Hatt-Haller, Zürich Walo Bertschinger, Zürich W. Stäubli, Ingenieur, Zürich 3

Bauholz

Schweiz. Gesellschaft für Holzkonservierung A. G., Zofingen

Baukeramik

Gebr. Mantel, Elgg Ofenfabrik Kohler, Mett-Biel

Baumaterialien

Richner & Co., Aarau Gebr. Demuth, Baden Metallwerke A. G., Dornach Emil Fischer, Dottikon Korksteinwerke A. G., Käpfnach-Horgen Eisenwerk Klus, Klus (Solothurn) Jurassische Steinbrüche A. G., Laufen Eternit A. G., Niederurnen Glanz-Eternit A. G., Niederurnen Euböolithwerke A. G., Olten E. R. Zetter & Co., Solothurn G. Streiff & Co., Winterthur Gussbausteinfabrik A. G., Zürich Heraklith-Vertrieb, Bleicherw. 10, Zürich H. Süssmann, Zürich-Affoltern Vereinigte Schilfwebereien, Zürich

Bau-Platten und -Steine

Richner & Co., Aarau Emil Fischer, Dottikon Jurassische Steinbrüche A. G., Laufen A. G. Verbiendsteinfabrik Lausen Eternit A. G., Niederurnen
Glanz-Eternit A. G., Niederurnen
Baustoffwerk A.-G., Schleitheim-Oberwiesen

Gussbausteinfabrik A. G., Zürich Heraklith-Vertrieb, Bleicherw. 10, Zürich

Bar- und Buffetanlagen

Eduard Imber, Zürich J. Spiegel, Zürich

Bedachungen

Metallwerke A. G., Dornach
Eternit A. G., Niederurnen
Asphalt-Emulsion A. G., Zürich
Felix Binder, Zürich 7
W. Frick-Glass, Zürich-Altstetten
Genossenschaft für Spengler-Installations- u. Dachdeckerarbeiten, Zürich
Meynadier & Co., A. G., Zürich
H. Süssmann, Zürich-Affoltern
(siehe auch Flachbedachungen, Glasbedachungen)

Beleuchtung

Bronzewarenfabrik A. G., Turgi Paul Eberth & Co., Zürich Osram A. G., Zürich Philips Lampen A. G., Zürich Emil Thoma, Zürich



Elektrische Heisswasserspeicher «CUMULUS»

Die Vertrauensmarke in drei Ausführungen Eisen verzinkt — Kupfer — Eisen rostsicher

Verlangen Sie unsere Kataloge

Fr. Sauter A.G., Basel







Patent-Hartmann-Tore

Das erste und beliebteste mechanische Garagetor. Ueber 2000 Stück in Funktion. Ganz erstklassige Referenzen. Verlangen Sie zu Ihrer Garage absolutein Hartmann-Tor. Illustrierter Prospekt T 19 gratis durch den Alleinfabrikanten

HARTMANN & CO, BIEL

Wer nicht inseriert bleibt vergessen

JURASIT-VERPUTZ

Ausschliesslich mit wasserabweisender Eigenschaft, in über 500 Nuancen erhältlich, matte und intensive Farben • Für gekratzte Putze, Kellen- oder Besenwurf, alle anderen Putzarten

Hervorragend bewährte Produkte

Terrazzo- & Jurasitwerke AG. Bärschwil

"PALAIS DES NATIONS" GENF



A HEINR. HATT-HALLER Hoch- & Tiefbauunternehmung ZÜRICH TECHN. LEITUNG DER "ENTREPRISE DU PALAIS DES NATIONS" GENF



Orientteppiche

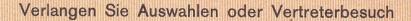
jeder Provenienz. Grosse Auswahl

Maschinenteppiche

vom billigen Haargarn bis zum feinsten Tournay Neuzeitliche Dessins

Spannteppiche

einfarbig oder geflammt



Baulinoleum

moderne, ruhige Dessins

Korkplatten- und Gummi-Beläge

zuverlässiges, fachgerechtes Verlegen

Offerten unverbindlich. Telephon 32.074

Immer gut und vorteilhaft!

Das Teppichhaus am Bahnhofplatz 9